Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2662

Der Bundesminister für Verkehr
Z 2 — Pi 9/38 BK/64

Bonn, den 29. Oktober 1964

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Abbau des Stellenpuffers bei der Deutschen Bundesbahn und bei der Deutschen Bundespost**

Bezug: **Kleine Anfrage der Abgeordneten Schmitt-Vockenhausen, Gscheidle, Seibert und Fraktion der SPD — Drucksache IV/2620 —**

Die Kleine Anfrage beantworte ich — zugleich auch für den Geschäftsbereich der Deutschen Bundespost — namens der Bundesregierung wie folgt:

Die Stellenpläne sind in den Betriebsverwaltungen Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost seit 1957 erheblich verbessert worden. Die günstigere Gestaltung der Stellenpläne bezieht sich gleichermaßen auf die Anstellungs- und auf die Beförderungsverhältnisse in den verschiedenen Laufbahnen und Laufbahngruppen.

Die Anlagen 1 (Deutsche Bundesbahn) und 2 (Deutsche Bundespost) geben einen Überblick über die Entwicklung der Stellenpläne und der Dienstposten. Aus der Darstellung ist auch der Unterschied zwischen den Dienstposten und den Planstellen ersichtlich.

Im Interesse einer beweglichen Personalwirtschaft wird bei der Deutschen Bundesbahn auch künftig auf einen angemessenen Stellenpuffer nicht verzichtet werden können. Dies gilt insbesondere für Laufbahnen, bei denen sich der strukturelle Wandel der Deutschen Bundesbahn, die Maßnahmen der Automatisierung und Technisierung des Dienstbetriebes sowie konjunkturelle Schwankungen im Verkehrsaufkommen besonders auswirken können.

Die im Bereich der Deutschen Bundespost trotz der erheblichen Planstellenvermehrungen in einzelnen Besoldungsgruppen ausgewiesene Verschlechterung der Abdeckungsverhältnisse beruht auf zahlreichen Umbewertungen in den Jahren 1959/60, die durch die strukturelle Veränderung der Dienstgeschäfte in den letzten 20 Jahren notwendig geworden waren. Der in diesem Planstellenpuffer angestaute Nachholbedarf kann aus laufbahnpolitischen Überlegungen (kontinuierlicher Altersaufbau) nicht in einem Zuge, sondern nur nach und nach abgebaut werden.

Seebohm

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Anlage 1

Deutsche Bundesbahn

— Betriebsverwaltung —

Besoldungs-Gruppe	Beamtengruppe	Planstellen 1957	Kegel v. H.	1958	Kegel v. H.	1964	Kegel v. H.
	Bahnwärter						
	a) Im Jahre 1961 wurden die Schrankenwärter in die Betriebsaufseherlaufbahn übergeführt.						
	b) Bis einschließlich 1962 Oberbahnwärter in BesGr A 2, Bahnwärter in BesGr A 1						
A 3	Oberbahnwärter	3 954	*48,8*	4 625	*47,3*	374	*65,0*
A 2	Bahnwärter	4 146	*51,2*	5 193	*52,7*	202	*35,0*
	zusammen ...	8 100	*100,0*	9 818	*100,0*	576	*100,0*
	Amtsgehilfen						
A 4	Amtsmeister	24	*2,4*	23	*2,3*	23	*2,3*
A 3	Hauptamtsgehilfe	23	*2,3*	22	*2,2*	101	*10,0*
A 2	Oberamtsgehilfe	369	*36,5*	367	*36,3*	836	*82,7*
A 1	Amtsgehilfe	595	*58,8*	599	*59,2*	50	*5,0*
	zusammen ...	1 011	*100,0*	1 011	*100,0*	1 010	*100,0*
	Drucker						
A 3	Oberdrucker	21	*58,3*	21	*55,3*	10	*60,0*
A 2	Drucker	15	*41,7*	17	*44,7*	6	*40,0*
	zusammen ...	36	*100,0*	38	*100,0*	16	*100,0*
	Bundesbahnbetriebswarte						
A 5	Bundesbahnoberbetriebswarte	5 546	*27,9*	7 543	*35,3*	8 513	*55,0*
A 3	Bundesbahnbetriebswarte	14 326	*72,1*	13 829	*64,7*	6 965	*45,0*
	zusammen ...	19 872	*100,0*	21 372	*100,0*	15 478	*100,0*

Dienstposten		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen			
1958	1964	1958	v. H.	1964	v. H.
12 759	661	2 941	*23,1*	85	*12,9*
12 759	661	2 941	*23,1*	85	*12,9*
23	23				
22	114			13	*11,4*
1 097	1 003	131	*11,9*	117	*11,7*
1 142	1 140	131	*11,9*	130	*11,4*
39	16	1			
39	16	1			
24 509	17 770	3 137	*12,8*	2 292	*12,9*
24 509	17 770	3 137	*12,8*	2 292	*12,9*

Besoldungs-Gruppe	Beamtengruppe	Planstellen 1957	Kegel v. H.	1958	Kegel v. H.	1964	Kegel v. H.
	Triebwagenführer						
A 5	Obertriebwagenführer	7 090	*45,2*	6 872	*40,2*	7 892	*55,0* }
A 4	Triebwagenführer	8 609	*54,8*	10 209	*59,8*	6 457	*45,0* }
	zusammen ...	15 699	*100,0*	17 081	*100,0*	14 349	*100,0*
	Leitungswarte						
A 6	Leitungsobermeister	268	*18,4*	281	*19,0*	271	*20,0*
A 4	Leitungsmeister	353	*24,2*	401	*27,0*	543	*40,0*
A 3	Leitungswarte	839	*57,4*	799	*54,0*	543	*40,0*
	zusammen ...	1 460	*100,0*	1 481	*100,0*	1 357	*100,0*
	Bundesbahnschaffner						
A 6	Oberzugführer	4 513	*18,5*	4 783	*19,0*	4 121	*20,0* }
A 5	Zugführer	7 479	*30,6*	8 784	*34,9*	7 542	*36,6* }
A 3	Bundesbahnoberschaffner	6 156	*25,2*	5 768	*22,9*	4 471	*21,7* }
A 2	Bundesbahnschaffner	6 268	*25,7*	5 842	*23,2*	4 471	*21,7* }
	zusammen ...	24 416	*100,0*	25 177	*100,0*	20 605	*100,0*
	Betriebsaufseher — Im Jahre 1961 sind die Schrankenwärter aus der Bahnwärterlaufbahn in die Betriebsaufseherlaufbahn überführt worden.						
A 6	Betriebsobermeister	7 169	*15,5*	6 906	*14,5*	8 130	*14,5*
A 4	Betriebsmeister	9 994	*21,6*	9 618	*20,1*	13 176	*23,5*
A 3	Betriebsoberaufseher	11 318	*24,5*	12 160	*25,5*	17 943	*32,0* }
A 2	Betriebsaufseher	17 747	*38,4*	19 044	*39,9*	16 821	*30,0* }
	zusammen ...	46 228	*100,0*	47 728	*100,0*	56 070	*100,0*

Dienstposten		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen			
1958	1964	1958	v. H.	1964	v. H.
19 723	16 474	2 642	*13,4*	2 125	*12,9*
19 723	16 474	2 642	*13,4*	2 125	*12,9*
325	312	44	*13,5*	41	*13,1*
470	623	69	*14,7*	80	*12,8*
893	623	94	*10,5*	80	*12,8*
1 688	1 558	207	*12,3*	201	*12,9*
14 463	13 405	896	*6,2*	1 742	*13,0*
12 385	10 279	775	*6,3*	1 337	*13,0*
26 848	23 684	1 671	*6,2*	3 079	*13,0*
7 083	9 334	177	*2,5*	1 204	*12,9*
10 472	15 128	854	*8,2*	1 952	*12,9*
37 305	39 912	6 101	*16,4*	5 148	*12,9*
54 860	64 374	7 132	*13,0*	8 304	*12,9*

Besoldungs-Gruppe	Beamtengruppe	Planstellen 1957	Kegel v. H.	1958	Kegel v. H.	1964	Kegel v. H.
	Werkführer						
A 8	Hauptwerkmeister	—	—	1 000	*6,6*	1 789	*10,0*
A 7	Oberwerkmeister	2 548	*17,8*	2 571	*16,9*	5 365	*30,0*
A 6	Werkmeister	5 657	*39,4*	6 765	*44,5*	7 154	*40,0*
A 5	Werkführer	6 153	*42,8*	4 869	*32,0*	3 577	*20,0*
	zusammen ...	14 358	*100,0*	15 205	*100,0*	17 885	*100,0*
	nachrichtlich: **Gleiswarte**						
A 3	Gleiswart	1 792	1 099	300			
	Bundesbahnassistenten						
A 8	Bundesbahnhauptsekretär, Technischer Bundesbahnhauptsekretär	798	*1,7*	2 447	*5,2*	4 484	*8,0*
A 7	Bundesbahnobersekretär, Technischer Bundesbahnobersekretär	12 732	*27,1*	11 077	*23,6*	12 430	*22,1*
A 6	Bundesbahnsekretär, Technischer Bundesbahnsekretär	18 999	*40,5*	18 982	*40,4*	25 590	*45,5*
A 5	Bundesbahnassistent, Technischer Bundesbahnassistent	14 435	*30,7*	14 445	*30,8*	13 749	*24,4*
	zusammen ...	46 964	*100,0*	46 951	*100,0*	56 253	*100,0*
	Lokomotivführer						
A 8	Hauptlokomotivführer, Technischer Bundesbahnhauptsekretär (L)	1 033	*3,1*	2 822	*8,4*	4 118	*15,0*
A 7	Oberlokomotivführer	8 023	*23,8*	6 230	*18,4*	6 863	*25,0*
A 6	Lokomotivführer	16 654	*49,3*	16 654	*49,3*	10 980	*40,0*
A 5	Reservelokomotivführer	8 054	*23,8*	8 054	*23,9*	5 490	*20,0*
	zusammen ...	33 764	*100,0*	33 760	*100,0*	27 451	*100,0*

Dienstposten		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen			
1958	1964	1958	v. H.	1964	v. H.
1 423	2 010	423	*29,7*	221	*11,0*
2 528	6 028	— 43		663	*11,0*
15 121	12 057	3 487	*23,1*	1 326	*11,0*
19 072	20 095	3 867	*20,3*	2 210	*11,0*
2 722	4 967	275	*10,1*	483	*9,7*
15 995	13 772	4 918	*30,8*	1 342	*9,7*
33 567	42 221	140	*0,4*	2 882	*6,8*
52 284	60 960	5 333	*10,2*	4 707	*7,7*
3 496	4 626	674	*19,3*	508	*11,0*
31 875	26 218	937	*2,9*	2 885	*11,0*
35 731	30 844	1 611	*4,6*	3 393	*11,0*

Besol-dungs-Gruppe	Beamtengruppe	Planstellen					
		1957	Kegel v. H.	1958	Kegel v. H.	1964	Kegel v. H.
	Bundesbahninspektoren (nichttechnische und technische)						
A 12	Bundesbahnoberamtmann	277	*1,3*	277	*1,3*	735	*3,3*
A 11	Bundesbahnamtmann	2 426	*11,1*	2 475	*11,1*	2 607	*11,5*
A 10	Bundesbahnoberinspektor	7 703	*35,2*	8 204	*36,9*	9 425	*41,8*
A 9	Bundesbahninspektor	11 441	*52,4*	11 291	*50,7*	9 795	*43,4*
	zusammen ...	21 847	*100,0*	22 247	*100,0*	22 562	*100,0*
	Höherer Dienst						
A 16	Abteilungspräsident	102	*5,0*	107	*5,3*	108	*5,5*
A 15	Bundesbahndirektor	138	*6,7*	138	*6,9*	183	*9,2*
A 14	Bundesbahnoberrat	761	*37,2*	836	*41,7*	1 040	*52,5*
A 13	Bundesbahnrat	1 047	*51,1*	924	*46,1*	649	*32,8*
	zusammen ...	2 048	*100,0*	2 005	*100,0*	1 980	*100,0*

Dienstposten		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen			
1964	1958	1958	v. H.	1964	v. H.
341	832	64	*18,8*	97	*11,7*
3 020	2 900	545	*18,1*	293	*10,1*
9 968	10 091	1 764	*17,7*	666	*6,6*
9 610	9 950	−1 681		155	*1,6*
22 939	23 773	692	*3,0*	1 211	*5,1*
129	127	22	*17,0*	19	*15,0*
134 }	} 1 246	—	— }	} 23	} *1,8*
1 033 }	}	197	*19,1* }	}	}
—	633	—	—	−16	—
	2 006			26	*1,3*

Anlage 2

Deutsche Bundespost

— Außenverwaltung —

Übersicht

über

a) die Zahl der Planstellen in den Rechnungsjahren 1957/1958 und 1964 (einschließlich des Stellenkegels) (Spalten 2 bis 7)

b) die Zahl der Dienstposten und Dauervertreter in den Beförderungsgruppen in den Rechnungsjahren 1958 und 1964 (Spalten 8 und 9)

c) Unterschied zwischen den Dienstposten und Planstellen in den Beförderungsgruppen der Rechnungsjahre 1958 und 1964 (Spalten 10 und 11)

Laufbahn Besoldungsgruppe	Planstellen in den Rechnungsjahren					
	1957	d. s. v. H.	1958	d. s. v. H.	1964	d. s. v. H.
1	2	3	4	5	6	7
A. Einfacher Dienst						
1. Nichttechnischer Dienst						
A 2	48 900	*60,5*	51 300	*62,9*	35 038	*36,0*
A 3	23 400	*28,9*	20 400	*25,0*	44 034	*45,2*
A 4	8 500	*10,6*	9 800	*12,1*	18 350	*18,8*
zusammen ...	80 800	*100,0*	81 500	*100,0*	97 422	*100,0*
2. Technischer Dienst						
A 3	7 200	*59,0*	8 100	*57,6*	7 200	*56,7*
A 4	5 000	*41,0*	6 000	*42,4*	5 500	*43,3*
zusammen ...	12 200	*100,0*	14 100	*100,0*	12 700	*100,0*
B. Mittlerer Dienst						
1. Nichttechnischer Dienst (männlich)						
A 5	16 270	*44,1*	13 000	*41,2*	10 940	*28,6*
A 6	13 920	*37,8*	12 000	*38,1*	17 050	*44,4*
A 7	6 730	*18,1*	5 700	*18,1*	7 540	*19,7*
A 8	—	—	800	*2,6*	2 790	*7,3*
zusammen ...	36 920	*100,0*	31 500	*100,0*	38 320	*100,0*
2. Nichttechnischer Dienst (weiblich)						
A 5	22 100	*65,4*	20 100	*61,1*	13 549	*41,0*
A 6	7 360	*21,8*	8 000	*24,3*	12 676	*38,4*
A 7	4 320	*12,8*	4 500	*13,7*	4 950	*15,0*
A 8	—	—	300	*0,9*	1 850	*5,6*
zusammen ...	33 780	*100,0*	32 900	*100,0*	33 025	*100,0*

Dienstposten und Dauervertreter in den Rechnungsjahren		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen in v. H.	
1958	1964	Rechnungsjahr 1958	Rechnungsjahr 1964
8	9	10	11
—	—	—	—
22 845	53 930	*11,2*	*18,4* [1]
11 038	19 690	*11,2*	*6,8*
33 883	73 620	—	—
8 888	6 779	*8,9*	—
6 562	5 453	*8,6*	—
15 450	12 232	—	—
—	—	—	—
14 644	20 832	*18,0*	*18,1* [1]
6 653	8 912	*14,5*	*15,4* [1]
910	3 121	*12,1*	*10,6*
22 207	32 865	—	—
—	—	—	—
9 548	15 586	*16,2*	*18,6* [1]
5 083	5 579	*11,4*	*11,3*
330	2 099	*9,1*	*11,9* [1]
14 961	23 264	—	—

[1]) Die trotz der erheblichen Planstellenvermehrungen in einzelnen Besoldungsgruppen ausgewiesene Verschlechterung der Abdeckungsverhältnisse beruht auf zahlreichen Umbewertungen in den Jahren 1959/1960, die durch die strukturelle Veränderung der Dienstgeschäfte in den letzten 20 Jahren notwendig geworden waren. Der in diesem Planstellenpuffer angestaute Nachholbedarf kann aus laufbahnpolitischen Überlegungen (kontinuierlicher Altersaufbau) nicht in einem Zuge, sondern nur nach und nach abgebaut werden.

Laufbahn Besoldungsgruppe	Planstellen in den Rechnungsjahren 1957	d. s. v. H.	1958	d. s. v. H.	1964	d. s. v. H.
1	2	3	4	5	6	7
3. Technischer Dienst						
A 5	4 800	*50,7*	5 500	*30,0*	4 260	*21,1*
A 6	3 270	*34,5*	8 500	*46,2*	10 108	*50,0*
A 7	1 390	*14,8*	3 500	*19,0*	3 830	*18,9*
A 8	—	—	900	*4,8*	2 022	*10,0*
zusammen ...	9 460	*100,0*	18 400	*100,0*	20 220	*100,0*
C. Gehobener Dienst						
A 9	10 690	*58,4*	10 100	*56,5*	9 477	*45,0*
A 10	5 825	*31,8*	5 900	*33,0*	9 035	*42,9*
A 11	1 450	*7,9*	1 510	*8,4*	1 828	*8,7*
A 12	330	*1,9*	370	*2,1*	719	*3,4*
zusammen ...	18 295	*100,0*	17 880	*100,0*	21 059	*100,0*
D. Höherer Dienst						
A 13	621	*51,9*	650	*51,7*	586	*48,3* [2])
A 14	425	*35,7*	440	*35,0*	544	*34,6* [2])
A 15	82	*6,8*	95	*7,5*	154	*11,3*
A 16	44	*3,7*	49	*3,9*	54	*4,0*
B 3 bis B 6	23	*1,9*	23	*1,9*	25	*1,8*
zusammen ...	1 195	*100,0*	1 257	*100,0*	1 363	*100,0*

Dienstposten und Dauervertreter in den Rechnungsjahren		Unterschied zwischen Dienstposten und Planstellen in v. H.	
1958	1964	Rechnungsjahr 1958	Rechnungsjahr 1964
8	9	10	11
—	—	—	—
8 567	11 273	*0,7*	*10,3* [1]
3 508	4 677	—	*18,1* [1]
1 000	2 319	*10,0*	*12,8* [1]
13 075	18 269	—	—
—	—	—	—
7 366	11 202	*19,9*	*19,3*
1 703	2 038	*11,3*	*10,3*
432	845	*14,3*	*14,9* [1]
9 501	14 085	—	—
—	—	—	—
443	550	—	—
106	163	*10,4*	5,5
53	58	7,5	6,9
23	25	—	—
625	796	—	—

[2]) 73 ku-Stellen wurden bei Berechnung des Kegels in Abzug gebracht und Besoldungsgruppe A 13 zugeschlagen.